

Grenzen der Profil-Anwendungen mit *settransfer* und Ziel

Gleiche Displayausgabe wird erwartet bei Anwendung:

1. des PS-Operators $\{0.5 \text{ exp}\}$ *settransfer*, siehe PG-eps-Datei und <http://farbe.li.tu-berlin.de/AGX9/AGX90-1N.pdf>.
2. des Profils LCD_12 auf die Displayausgabe der VG-PS-Datei <http://farbe.li.tu-berlin.de/AGX8/AGX80-8A.PS>.
3. des Profils LCD_12 auf die Displayausgabe der PG-pdf-Datei <http://farbe.li.tu-berlin.de/AGX9/AGX90-8N.pdf>.

Falls die Software entsprechend der Programmiersprache *Adobe PostScript* arbeitet, so sollte die ISO-Kontraststufe C_{YP1} als Displayausgabe entstehen.

Nachteil: Teilweise stört die Bunttonstufung, zum Beispiel für einen gelbgrünen Buntton ändern sich die *rgb*-Farbwerte mit $\{0.5 \text{ exp}\}$ *settransfer* von (1, 0,5, 0) nach (1, 0,25, 0).

Die 3D-Linearisierung im *Lab**- anstelle im *rgb*-Farbenraum erreicht das Ziel zu 100% anstelle von ca. 65% mit *rgb*, siehe *Richter (2016)*.

Ziel: *Adobe DistillerDirectory* steuert die 3D-*Lab**-Linearisierung.